

Sitzungsvorlage		Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
		2009-2014 SV 0916
		Datum: 17.09.2013
		Status: öffentlich
Beratungsfolge:	Wahlausschuss	
Federführende Stelle:	Fachbereich 3 Öffentliche Sicherheit	

Korrektur der Wahlbezirkseinteilung

Beschlussempfehlung:

In der am 13.06.2013 beschlossenen Wahlbezirkseinteilung zur Kommunalwahl 2014 wird folgende Änderung vorgenommen:

Der Bereich Heerlener Straße Nr. 210 bis 228 wird nachträglich vom Wahlbezirk 16 in den Wahlbezirk 15, Stimmbezirk 1, verschoben.

Begründung:

Bei der Einteilung des Wahlgebiets wurde dem Wahlbezirk 15, Stimmbezirk 1, das Neubaugebiet Kirchenweg 2 (Josef-Fürkötter-Str., Martin-Speel-Str., Martin-Lürkens-Str., Rolf-Kornetka-Str.) zugeordnet, da hier mit einem kurzfristigen Einwohnerzuwachs von insgesamt ca. 150 Personen gerechnet wurde.

Entgegen dieser Prognose stellte sich nachträglich heraus, dass die Einwohnerzahl im Wahlbezirk durch eine hohe, in diesem Maße nicht zu erwartende Zahl an Wegzügen und Sterbefällen zunächst eher rückläufig ist. Gleichzeitig wirkt sich der Anstieg der Einwohnerzahl aufgrund des Neubaugebietes langsamer aus als erwartet.

Um sicherzustellen, dass die zulässige Einwohnergrenze auch bis zum Anstieg der Einwohnerzahlen durch Neuzugänge im Neubaugebiet nicht unterschritten wird, wird eine Umverteilung von Einwohnern von Bezirk 16 nach Bezirk 15 erforderlich.

Aufgrund des räumlichen Zusammenhangs bietet sich eine Neuaufteilung innerhalb der Heerlener Straße (Hausnummer 210 - 228, - ca. ab Schule bis Grotenrather Straße) an.

Hierdurch erhöht sich die Einwohnerzahl im Wahlbezirk 15 um 49 von 1172 auf insgesamt 1221 Einwohner, im Wahlbezirk 16 verringert sich die Gesamteinwohnerzahl um 49 von 1326 auf 1277 Einwohner. Durch diese Umverteilung wird eine Einwohnerunterschreitung im Wahlbezirk 15 vermieden.

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung sonstiger Stellen	Bürgermeister